



# Ausschreibung

## MINT-Innovationen 2019

Die Ausschreibung „MINT-Innovationen“ bietet mutigen jungen und bereits etablierten Wissenschaftler/innen an baden-württembergischen Hochschulen, Universitäten und außeruniversitären Forschungseinrichtungen die einmalige Gelegenheit, eine Anschubfinanzierung in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) zu erhalten. Sie richtet sich sowohl an Nachwuchswissenschaftler/innen (Studierende, Doktorand/innen und Postdocs) als auch an bereits erfahrene Wissenschaftler/innen.

Wir unterstützen unkonventionelle Forschungsprojekte mit ungewissem Ausgang in MINT-Themen. Ein Scheitern wird akzeptiert.

Durch die Förderung können wichtige Vorarbeiten geleistet werden, die eine anschließende Einbettung in die gängige Förderlandschaft erleichtern. Dem wissenschaftlichen Nachwuchs bietet sie die Möglichkeit, bereits früh als Projektverantwortliche/r in einem eigenen wissenschaftlichen Vorhaben Leitungserfahrung zu sammeln.

### 1. Wer kann einen Antrag stellen?

Forschungsstarke Hochschulen, Universitäten und gemeinnützige Forschungseinrichtungen in Baden-Württemberg.

### 2. Förderrahmen

Fachgebiete	Mathematik, Informatik, Natur- und Ingenieurwissenschaften (ausgenommen Medizin)
Laufzeit	max. 24 Monate
Budget	Bis zu <b>100.000 Euro</b> flexibel für Personal-, Sach- und/oder Reisekosten einsetzbar. Gemeinkosten können gemäß den üblichen Institutionssätzen beantragt werden.
Zielgruppe	Nachwuchswissenschaftler/innen und etablierte Wissenschaftler/innen an Forschungseinrichtungen in Baden-Württemberg mit einer mutigen und neuen Forschungsidee
Beantragung	vom 01.04.2019 – 15.04.2019 - Antragsformular <a href="http://www.vector-stiftung.de">www.vector-stiftung.de</a>

**Stichtag für  
Förderanträge**  
15.04.2019

**Auskünfte**

Dr. Natalie Lewandowski  
Vector Stiftung  
Tel.: 0711 80670-1172  
E-Mail: [natalie.lewandowski@vector-stiftung.de](mailto:natalie.lewandowski@vector-stiftung.de)

### 3. Förderziele

Jeder Förderantrag wird in seiner Gesamtheit betrachtet. Die wissenschaftliche Qualität und Originalität des Vorhabens sind entscheidende Kriterien für eine Bewilligung. Folgende Kriterien sind für die Vector Stiftung außerdem wichtig:

- ▶ Vorhaben trifft das Themenfeld  
Mutige Ideen aus dem Themenfeld MINT inkl. interdisziplinärer MINT-Ansätze.
- ▶ Forschungscharakter steht im Vordergrund  
Die neue Forschungsidee soll unter Bezugnahme auf den aktuellen Stand der Wissenschaft klar erkennbar sein.
- ▶ Neuartige Ansätze eher als reine Weiterentwicklung  
Neuartigkeit meint hier, das bekannte Terrain und die bekannten Methoden mit einem mutigen Schritt zu verlassen.
- ▶ Risiko  
Projekte, die sich in der Startphase befinden und deren Erfolg ungewiss ist.
- ▶ Weiterentwicklungspotenzial  
Durch die Anschubförderung soll den Projekten im Erfolgsfall ein Sprungbrett hin zu Weiterentwicklungs- und Skalierungsmöglichkeiten gegeben werden, die bereits im Antrag klar als Ausblick erkennbar sein sollten.

### 4. Termine im Antrags- und Entscheidungsverfahren

Schneller Auswahlprozess: Förderentscheidung innerhalb von 3 Monaten

Vorauswahl durch Gutachter	13.06.2019
Präsentation des Vorhabens vor Ort in der Stiftung	03.07. und 04.07.2019
Förderzusage	08.07.2019

### 5. Zahlen zur Ausschreibung „MINT-Innovationen“

Bewilligt wurden insgesamt 2,6 Mio. € für 44 Vorhaben:

2018	11 aus 140 Anträgen
2017	12 aus 142 Anträgen
2016	11 aus 93 Anträgen
2015	10 aus 59 Anträgen

Das Gesamtfördervolumen erhöht sich 2019 auf 1,5 Mio €.